

Herren Kreislige 1

DJK Käfertal/Vogelst. IV : SG-Lauden-/Sulzbach
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

DJK Käfertal/Vogelst. IV stockt Punktekonto in der Herren Kreislige 1 auf

Als Dominic König sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreislige 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade SG-Lauden-/Sulzbach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand SG-Lauden-/Sulzbach meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum König und Noe, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Strifler / Schwiager waren die Gastgeber König / Mackert. Noe / Noe hatten gegen Köhler / Steigner beim 11:6, 11:5, 11:5 keine Probleme. Keinen Zähler beisteuern konnten Warkocz / Hettinger im Match gegen Rettig / Lemke, das 0:3 verloren ging. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte Sascha Noe beim 11:3, 11:7, 11:7 mit Willi Strifler. Das Einzel zwischen Dominic König und Reinhard Köhler endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ausreichend spielerische Mittel hatte Reiner Mackert letztlich an der Hand, um Günter Rettig zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Werner Warkocz war im Einzel gegen Gerhard Steigner nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Christian Hettinger über die 1:3-Niederlage gegen Marco Schwiager hinweggetröstet werden musste. Benjamin Noe bekam es nun mit Frank Lemke zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Benjamin Noe am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK Käfertal/Vogelst. IV und SG-Lauden-/Sulzbach. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sascha Noe die Partie gegen Reinhard Köhler noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:5 für Noe und 2:17 für Köhler seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim 3:0-Erfolg gelang es Dominic König den Gastspieler Willi Strifler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Dass der unterlegene Gastspieler Strifler nur 2 Punkte im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht die DJK Käfertal/Vogelst. IV am 23.03.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen SG-Großsachsen/Gorxheim II, während SG-Lauden-/Sulzbach am 08.04.2024 gegen den TSV Badenia Feudenheim versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

DJK Käfertal/Vogelst. IV

Doppel: König / Mackert 1:0, Noe / Noe 1:0, Warkocz / Hettinger 0:1

Einzel: S. Noe 2:0, D. König 2:0, R. Mackert 1:0, W. Warkocz 1:0, C. Hettinger 0:1, B. Noe 1:0

SG-Lauden-/Sulzbach

Doppel: Köhler / Steigner 0:1, Strifler / Schwieger 0:1, Rettig / Lemke 1:0

Einzel: R. Köhler 0:2, W. Strifler 0:2, G. Steigner 0:1, G. Rettig 0:1, F. Lemke 0:1, M. Schwieger 1:0